

Anja Cornils - zusammen mit Wilhelm Schernus, Jörg Schönert und Susanne Warda:

**Canonical works of narratology in German codifying texts /
 Kanonische Texte der Narratologie in deutschsprachigen Kodifikationen
 (Eine Darstellung der Projektgruppe 1 in der Forschergruppe Narratologie an der Universität Hamburg)**

Teil I

Vorbemerkung

In der nachfolgenden Tabelle werden 17 kodifizierende Schriften ausgewertet. Als kodifizierende Schriften (oder kurz Kodifikationen) werden solche Publikationen verstanden, in denen die Wissensbestände einer Disziplin hinsichtlich ihrer Grundlagen, Gegenstände, Verfahrensweisen und Ergebnisse als allgemein akzeptiertes Wissen niedergelegt sind. Das sind insbesondere Lehrbücher, Kompendien, Textsammlungen, allgemeine Einführungen in das Fach, Einführungen in bestimmte Arbeitsgebiete sowie Handbücher und Lexika. Das Fachwissen wird hierbei (mehr oder weniger) entproblematisiert und systematisch dargeboten, um es vor allem für die Lehre oder das Selbststudium zu vermitteln.

Für die vorliegende Untersuchung wurden Einführungen in die Erzähltextanalyse, allgemeine Einführungen in die Anglistik bzw. Romanistik, Handbücher und verschiedene Lexikonartikel zum Thema Erzähltheorie (im weitesten Sinne), die im Zeitraum von 1958 bis 2001 veröffentlicht wurden, ausgewählt. Für die Kodifikationen wurde geprüft, welche Texte der Forschung für die Darstellung narratologischen Grundlagenwissens herangezogen wurden. Die Untersuchung berücksichtigt nicht allein narratologische Beiträge im engeren Sinne, sondern auch Texte mit übergreifenden Orientierungsfunktionen. Nicht untersucht wurden hingegen die jeweils konkret vollzogenen Rezeptionsprozesse und die theoretische Gewichtung der Bezugstexte. Ziel der Untersuchung ist es, aus der Sicht ausgewählter Kodifikationen ein Korpus der Texte zu gewinnen, die besondere Relevanz für die Rezeption und Vermittlung von Erzähltheorie/Narratologie seit den späten 1950er Jahren haben.

1. Ausgewertete kodifizierende Texte

Der Auswertung zugrundegelegt wurden Einführungen in die Erzähltextanalyse, Lexikonartikel sowie Einführungen in die Anglistik bzw. Einführungen in die Romanistik im Zeitraum von 1958 bis 2001. In **Teil II** (von Susanne Warda) werden auch allgemeine Einführungen in die Germanistik herangezogen (die in den Teilen I und III nicht berücksichtigt wurden). Die hierbei gewonnenen Ergebnisse bestätigen im großen und ganzen die Befunde zum 'Kanon der Erzähltheorie/Narratologie' der Teile I und III.

Folgende Texte wurden für die Analyse in Teil I und Teil III ausgewählt:

Einführungen Erzähltextanalyse:

- Behrmann, Alfred: Einführung in die Analyse von Prosatexten. Stuttgart 1967
- Vogt, Jochen: Aspekte erzählender Prosa. Düsseldorf 1972
- Kahrmann, Cordula / Gunter Reiß / Manfred Schluchter: Erzähltextanalyse. Eine Einführung in Grundlagen und Verfahren. Mit Materialien zur Erzähltheorie und Übungstexten von Campe bis Ben Witter. Band 1 u. 2. Kronberg 1977
- Arbeitsbuch Romananalyse. Hg. v. Hans-Werner Ludwig. Literaturwissenschaft im Grundstudium 12. Tübingen 1982
- Vogt, Jochen: Aspekte erzählender Prosa. Eine Einführung in Erzähltechnik und Romantheorie. 8., durchgesehene und aktualisierte Auflage. Opladen 1998
- Martinez, Matias/Michael Scheffel: Einführung in die Erzähltheorie. München 1999 (Hinweise zur Forschungsliteratur S. 160-168 wurden nicht berücksichtigt).
-

Lexikonartikel:

- Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. 2. Aufl. Erster Band A-K. Berlin 1958 [Stichwort: Epos (Theorie)]
- Wilpert, Gero von: Sachwörterbuch der Literatur. 4., verbesserte und erweiterte Aufl. Stuttgart 1964 [Einträge zu den Stichwörtern: Epik, Erzähler, Erzählung, Erzählzeit (Namen und Literatur ausschließlich im Literaturverzeichnis)]
- Handlexikon zur Literaturwissenschaft. Hg. v. Diether Krywalski. München 1974 [Stichwort Epik]
- Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. 2. Aufl. Dritter Band P-Sk. Berlin 1977 [Stichwort: Roman; Titel aus dem Literaturverzeichnis]
- Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturgeschichte. Hg. von Klaus Weimar. Berlin: 1997. Artikel zu 'Erzähltheorie' (=Narratologie [internat.], Narrativik [dt.]) von Ansgar Nünning
- Wilpert, Gero von: Sachwörterbuch der Literatur. 8., verbesserte und erweiterte Aufl. Stuttgart 2001 [Eintrag zum Stichwort Erzähltheorie (Namen und Literatur ausschließlich aus dem Literaturverzeichnis)]

Anglistische Einführungen:

- Ein anglistischer Grundkurs zur Einführung in das Studium der Literaturwissenschaft. In Zusammenarbeit mit Ulrich Broich, Walter A. Koch, Edgar Mertner, Ewald Standop und Ulrich Suerbaum. Hg. v. Bernhard Fabian. Frankfurt a.M. 1971
- Weiß, Wolfgang: Das Studium der englischen Literatur. Eine Einführung. Stuttgart, Berlin, Köln, Mainz 1979
- Nünning, Ansgar / Andreas H. Jucker: Orientierung Anglistik/Amerikanistik. Was sie kann, was sie will. Reinbek bei Hamburg 1999

Romanistische Einführungen:

- Grimm, Jürgen / Frank-Rutger Hausmann / Christoph Miething: Einführung in die französische Literaturwissenschaft. Stuttgart 1976
- Klinkert, Thomas: Einführung in die französische Literaturwissenschaft. Berlin 2000

2. Chronologische Aufstellung der ausgewerteten kodifizierenden Schriften mit Kurztitel

- **Real1958:** Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. 2. Aufl. Erster Band A-K. Berlin 1958 [Stichwort: Epos (Theorie)]
- **Wilp1964:** Wilpert, Gero von: Sachwörterbuch der Literatur. 4., verbesserte und erweiterte Aufl. Stuttgart 1964 [Einträge zu den Stichwörtern: Epik, Erzähler, Erzählung, Erzählzeit (Namen und Literatur ausschließlich im Literaturverzeichnis)]
- **Behr1967:** Behrmann, Alfred: Einführung in die Analyse von Prosatexten. Stuttgart 1967
- **Fab1971:** Ein anglistischer Grundkurs zur Einführung in das Studium der Literaturwissenschaft. In Zusammenarbeit mit Ulrich Broich, Walter A. Koch, Edgar Mertner, Ewald Standop und Ulrich Suerbaum. Hg. v. Bernhard Fabian. Frankfurt a.M. 1971
- **Vog1972:** Vogt, Jochen: Aspekte erzählender Prosa. Düsseldorf 1972
- **Kry1974:** Handlexikon zur Literaturwissenschaft. Hg. v. Diether Krywalski. München 1974 [Stichwort Epik]
- **Grim1976:** Grimm, Jürgen / Frank-Rutger Hausmann / Christoph Miething: Einführung in die französische Literaturwissenschaft. Stuttgart 1976
- **Kahr1977:** Kahrman, Cordula / Gunter Reiß / Manfred Schluchter: Erzähltextanalyse. Eine Einführung in Grundlagen und Verfahren. Mit Materialien zur Erzähltheorie und Übungstexten von Campe bis Ben Witter. Band 1 u. 2. Kronberg 1977
- **Real1977:** Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. 2. Aufl. Dritter Band P-Sk. Berlin 1977 [Stichwort: Roman; Titel aus dem Literaturverzeichnis]
- **Weiß1979:** Weiß, Wolfgang: Das Studium der englischen Literatur. Eine Einführung. Stuttgart, Berlin, Köln, Mainz 1979
- **Lud1982:** Arbeitsbuch Romananalyse. Hg. v. Hans-Werner Ludwig. Literaturwissenschaft im Grundstudium 12. Tübingen 1982
- **Real1997:** Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturgeschichte. Hg. von Klaus Weimar. Berlin 1997. [Artikel zu 'Erzähltheorie' (=Narratologie [internat.], Narrativik [dt.]) von Ansgar Nünning]
- **Vog1998:** Vogt, Jochen: Aspekte erzählender Prosa. Eine Einführung in Erzähltechnik und Romantheorie. 8., durchgesehene und aktualisierte Auflage. Opladen 1998
- **MarSche1999:** Martinez, Matias/Michael Scheffel: Einführung in die Erzähltheorie. München 1999 (Hinweise zur Forschungsliteratur S. 160-168 wurden nicht berücksichtigt)
- **Nünn1999:** Nünning, Ansgar / Andreas H. Jucker: Orientierung Anglistik/Amerikanistik. Was sie kann, was sie will. Reinbek bei Hamburg 1999
- **Klink2000:** Klinkert, Thomas: Einführung in die französische Literaturwissenschaft. Berlin 2000
- **Wilp2001:** Wilpert, Gero von: Sachwörterbuch der Literatur. 8., verbesserte und erweiterte Aufl. Stuttgart 2001 [Eintrag zum Stichwort Erzähltheorie (Namen und Literatur ausschließlich aus dem Literaturverzeichnis)]

3. Zu den Zielen der Untersuchung

Die statistische Auswertung soll zeigen, welche Texte und Theorien im deutschsprachigen Wissenschaftsraum wirksam wurden und in den kodifizierenden Schriften Verbreitung fanden und auf diese Weise zur Konstituierung eines Kanons von Texten beitragen. Manche der Ergebnisse bestätigen, was man intuitiv vermuten würde; andere Beobachtungen und Folgerungen, die sich aus der Erhebung ergeben, liegen jedoch weniger auf der Hand. Die Form der tabellarischen Darstellung bietet die Möglichkeit, Ergebnisse nachvollziehbar, überprüfbar und belegbar zu machen. Man könnte einwenden, dass der Aufwand der Materialerhebung und die Ergebnisse in keinem Verhältnis zueinander stehen. Doch lassen sich mit solchen ‚Fallstudien‘ zu

exemplarischen Gegenständen nicht nur intuitive Annahmen prüfen, sondern auch umfassend angelegte Untersuchungen vorbereiten.

Die Tabelle zeigt das Resultat quantitativer Erhebungen; sie kann keine Auskunft darüber geben, welche Rezeptionsprozesse abgelaufen sind. Sie dokumentiert nur, welche narratologisch relevanten Texte, die in den neusprachlichen Philologien als repräsentativ für den Zeitraum 1960-2000 angesehen wurden, in ausgewählte kodifizierende Schriften Eingang gefunden haben. Das Bild, das sich durch diese Untersuchung ergibt, kann sich noch ändern, wenn man weitere kodifizierende Schriften hinzuzieht. Mit jeder weiteren Schrift, die auf diese Weise ausgewertet wird, wird das Ergebnis genauer. Anhand der farbigen Markierungen kann sehr schnell ein Überblick darüber gewonnen werden, welche Texte zum Allgemeingut gehören und bei welchen Publikationen es sich um ‚Sondergut‘ handelt, das nur in einzelnen kodifizierenden Schriften Erwähnung findet.

Die in den kodifizierenden Schriften aufgenommene Forschungsliteratur wird in der Tabelle zum Zeitpunkt ihrer Erstauflage im Original eingetragen – soweit dies ermittelt werden konnte. Auflagenentwicklungen und Übersetzungsnachweise sollen es ermöglichen, die Bezüge zwischen der Verbreitung der jeweiligen Publikation und der Aufnahme in kodifizierenden Schriften zu verdeutlichen.

4. Überlegungen zum Vorgehen und erste Ergebnisse

Die ausgewerteten kodifizierenden Schriften wurden zu verschiedenen Zeiten publiziert. Die daraus resultierende Ungleichverteilung bezüglich der Häufigkeit von Nennungen muss daher bei der Auswertung mit berücksichtigt werden (ein narratologisch relevanter Text aus der Forschungsdiskussion, der nach 1980 publiziert wurde, kann in 9 der 17 untersuchten kodifizierenden Schriften gar nicht aufgeführt werden). Ferner sollte bei der Häufigkeit der Nennungen berücksichtigt werden, um welche Art von Kodifikationsschrift es sich jeweils handelt. In einem frühen Lexikonartikel werden weniger Texte genannt werden können als in einer umfangreichen Publikation zu einem Spezialthema. Dies erklärt unter anderem, warum selbst bei den wichtigsten Texten der Erzähltheorie die absolute Zahl der Nennungen in kodifizierenden Schriften verglichen mit der Zahl der ausgewerteten kodifizierenden Schriften relativ niedrig ist (die Nennungshöchstzahl von 11 Nennungen steht der Zahl von 17 untersuchten kodifizierenden Schriften gegenüber). Um festzustellen, ob in verschiedenen Phasen kodifizierender Schriften unterschiedliche Bezugstexte wahrgenommen wurden, kann man die Kodifikationen in drei Gruppen unterteilen und innerhalb dieser die Häufigkeitsverteilung überprüfen.

Die folgende Tabelle zeigt die ausgewerteten kodifizierenden Schriften sowie die Phasengliederung in drei Gruppen in chronologischer Reihenfolge:

Phasen	Nr.	Erscheinungsjahr	Kurztitel	Art der Kodifikation
Phase I (6 kod) ¹	1	1958	Real1958	Lexikonartikel
	2	1964	Wilp1964	Lexikonartikel
	3	1967	Behr1967	Einführung Erzähltextanalyse
	4	1971	Fab1971	Anglistische Einführung
	5	1972	Vog1972	Einführung Erzähltextanalyse
	6	1974	Kry1974	Lexikonartikel
Phase II (5 kod)	7	1976	Grim1976	Romanistische Einführung
	8	1977	Kahr1977	Einführung Erzähltextanalyse
	9	1977	Real1977	Lexikonartikel
	10	1979	Weiß1979	Anglistische Einführung
	11	1982	Lud1982	Arbeitsbuch Romananalyse
Phase III (6 kod)	12	1997	Real1997	Lexikonartikel
	13	1998	Vog1998	Einführung Erzähltextanalyse
	14	1999	Nünn1999	Anglistische Einführung
	15	1999	MarSche1999	Einführung Erzähltextanalyse
	16	2000	Klink2000	Romanistische Einführung
	17	2001	Wilp2001	Lexikonartikel





¹ kod steht für kodifizierende Schrift

Aus der Tabelle lässt sich folgern, dass bei Erscheinungsjahr

bis 1958 max. 17 Nennungen
 bis 1964 max. 16 Nennungen
 bis 1967 max. 15 Nennungen
 bis 1971 max. 14 Nennungen
 bis 1972 max. 13 Nennungen
 bis 1974 max. 12 Nennungen
 bis 1976 max. 11 Nennungen
 bis 1977 max. 10 Nennungen
 bis 1979 max. 8 Nennungen
 bis 1982 max. 7 Nennungen
 bis 1997 max. 6 Nennungen
 bis 1998 max. 5 Nennungen
 bis 1999 max. 4 Nennungen
 bis 2000 max. 2 Nennungen
 bis 2001 max. 1 Nennung

in kodifizierenden Schriften möglich sind (ist).

Für die Auswertung der Tabelle bezüglich des Häufigungsgrads von genannten Texten wird folgendes Schema zugrundegelegt:

1	Nennung ²	weiß		entspricht ca. 5 % ³	Es finden sich ca. 60 weiße Markierungen in der Tabelle
2-4	Nennungen ⁴	gelb		entspricht ca. 10-25 %	Es finden sich ca. 120 gelbe Markierungen in der Tabelle
4-8	Nennungen	orange		entspricht ca. 25-50 %	Es finden sich ca. 20 orange Markierungen in der Tabelle
9-12	Nennungen	rot		entspricht ca. 50-70 %	Es finden sich 4 rote Markierungen in der Tabelle
Gesamtzahl der narratologisch relevanten Bezugstexte:					Es finden sich ca. 200 Titel insgesamt in der Tabelle

² Die einmaligen Nennungen wurden in der vorliegenden Kurzfassung der Tabelle aus Gründen der Übersichtlichkeit nur berücksichtigt, wenn sie in der kodifizierenden Schrift eine zentrale Stellung einnahmen. Bei den hier nicht aufgeführten Einmalnennungen handelt es sich um Texte, die sich im untersuchten Bereich kodifizierender Schriften (noch) nicht haben durchsetzen können und daher vernachlässigt wurden.

³ exakte Angaben: 1 Nennung entspricht 5,88%; 2-4 Nennungen entsprechen 11,76-23,53%; 4-8 Nennungen entsprechen 23,53-47,06% und 9-12 Nennungen entsprechen 52,94-70,59%. 17 Nennungen würden 100% entsprechen.

⁴ Wenn von den 4 Nennungen mehr als zwei sogenannte ‚zentrale Bezüge‘ sind, wurde die Publikation dem (Folge-)Bereich ‚orange‘ zugewiesen.

Die farblichen Schattierungen veranschaulichen, auf welche Größe sich der prozentuale Anteil hinsichtlich der Gesamtzahl möglicher Nennungen (17 = 100%) beläuft. Die Angaben in Prozentzahlen werden sich im Gegensatz zu den absoluten Zahlen bei einer Ausweitung der Untersuchung durch die Auswertung weiterer kodifizierender Schriften in diesem Zeitraum vermutlich nicht sehr stark ändern.

Es ist auffällig, dass es keinen Text gibt, auf den *alle* für die Auswertung zugrundelegten kodifizierenden Schriften Bezug nehmen. Die höchste Zahl der Nennungen beträgt 11 (von 17) – in Prozentzahl ca. 65%.

Erläuterungen zur tabellarischen Darstellung

kursiv *Schriften, die nicht speziell narratologisch sind, sondern eher zu den Grundlagschriften gezählt werden können, wurden kursiv gesetzt.*

unterstrichen (Deutschsprachige) kodifizierende Schriften, auf die in den Kodifikationen Bezug genommen wird, werden unterstrichen.

fett **Wenn ein Text in einer kodifizierenden Schrift zentral ist, wird dies durch eine fette Markierung gekennzeichnet.**

- ▪ Eckige Punkte stehen dort, wo Auflagenentwicklungen und unterschiedliche Editionen oder Übersetzungen eines Textes angegeben werden.
- - Striche werden verwendet, wenn in einem Sammelband verschiedene Aufsätze enthalten sind.

grau hinterlegt Sammelbände und darin enthaltene Aufsätze sowie Zeitschriftenbände mit relevanten Artikeln (z.B. *Communications* 8) sind grau hinterlegt.

Nennung in kodifizierenden Schriften Diese Spalte gibt Auskunft darüber, in welchen kodifizierenden Schriften die entsprechenden Publikationen Erwähnung finden.

Internationale Publikationen In dieser Spalte werden Publikationen aufgeführt, die im Originaltext nicht deutschsprachig sind.

Aus der folgenden Tabelle 1 kann man ersehen, dass es eine relativ überschaubare Menge von Texten gibt, die sich als relevante Bezugsgrößen in kodifizierenden Schriften finden. Aufgelistet wird nach Häufigkeit der Nennung in kodifizierenden Schriften (zwischen 11 und 4 Mal bzw. Nennung zwischen 65% und 25%).

Tabelle 1: Kanon erzähltheoretischer Texte in ausgewählten kodifizierenden Schriften

Farbe und Zahl der Nennungen und anteilige Zahl der Nennungen in den Phasen I-III, wenn dies zeitlich möglich war, ansonsten ist dies durch ./ hinter der entsprechenden Phase markiert	Kodifizierende Schriften	Jahr	Titelangabe
11 I: 3 von 6 II: 4 von 5 III: 4 von 6	Wilp1964 Vog1972 Kry1974 Grim1976 Kahr1977 Real1977 Lud1982 Real1997 Vog1998 MarSche1999 Wilp2001	1955	Lämmert, Eberhard: Bauformen des Erzählens. Stuttgart 1955 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. durchges. Aufl. 1967 / 1968 / 1970 / 1972 / 1975 / 1980 / 1983 / 1988 / 1989 / 1991 / 1993
10 I: 1 von 6 II: 4 von 5 III: 5 von 6	Vog1972 Grim1976 Kahr1977 Real1977 WeiB1979 Real1997 Vog1998 MarSche1999 Klink2000 Wilp2001	1964	Stanzel, Franz K.: Typische Formen des Romans. Göttingen 1964 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. durchges. Aufl. 1965 / 1967 / 1969 / 1970 / 1972 / 1974 / 1976 / 1979 / 10. durchges. Aufl. 1981 / 1987 / 1993
9 I: 6 von 6 II: 3 von 5	Real1958 Wilp1964 Behr1967 Fab1971 Vog1972 Kry1974	1948	<i>Kayser, Wolfgang: Das sprachliche Kunstwerk. Bern 1948</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. erg. Aufl. 1951 / 3. erw. Aufl. 1954 / 1956 / 1959 / 1960 / 1961 / 1963 / 1964 / 1965 / 12. Aufl. mit nachgef. Bibl. 1967 / 1968 / 1969 / 1971 / 1973 / 1976 / 1978 / 1983 ▪ Tübingen 1978 (= 18. Aufl. Bern 1978) / 20. Aufl. 1992 ▪ Span. Übers.: <i>Interpretación y análisis de la obra literaria. Trad. María D. Mouton / V. García Yebra. Madrid: Gredos</i>

III: 0 von 6	Grim1976 Kahr1977 Lud1982		1954 / 1958 / 1961 / 1965 / 1970 / 1972 / 1976 / 1992
9 I: 3 von 6 II: 4 von 5 III: 2 von 6	Wilp1964 Vog1972 Kry1974 Grim1976 Kahr1977 Real1977 Lud1982 Vog1998 MarSche1999	1957	Hamburger, Käte: <i>Die Logik der Dichtung</i> . Stuttgart 1957 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. stark veränd. Aufl. 1968 / 1977 / 1994 ▪ <i>Ungekürzte Ausg. nach der 3. Aufl.</i> Frankfurt a.M. 1980 ▪ München 1987 ▪ frz. Übers. der 3. Aufl. 1977 mit einem Vorwort von Gérard Genette 1977: ▪ <i>Logique des genres littéraires</i>. Trad. de l'allemand par Pierre Cadiot; préf. De Gérard Genette. Paris: Ed. du Seuil 1986 (Reihe Poétique). ▪ Engl. Übers.: <i>The logic of literature</i>. Transl. by Marilyn J. Rose. Bloomington/ Indianapolis 1972; 2nd rev. ed. 1993 ▪ Span. Übers.: <i>La logica de la literatura</i>. Madrid 1995
7 I: 0 von 6 II: 2 von 5 III: 5 von 6	Kahr1977 Lud1982 Real1997 Vog1998 MarSche1999 Klink2000 Wilp2001	1961	Booth, Wayne C.: <i>The Rhetoric of Fiction</i> . Chicago 1961 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1983 / 1991 ▪ Dt. Übers.: <i>Die Rhetorik der Erzählkunst</i>. 2 Bde. Übers. von Alexander Polzin. Heidelberg 1974
7 I: 0 von 6 II: 2 von 5 III: 5 von 6	Kahr1977 Lud1982 Real1997 Vog1998 MarSche1999 Klink2000 Wilp2001	1972	Genette, Gérard: <i>Discours du récit</i> . In: <i>Figures III</i> . Paris 1972 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1993 / 1996 ▪ Ital. Übers. <i>Figure</i>. Torino 1976 / <i>Discorso del racconto</i>. 11. ristampa 2001 ▪ Engl. Übers.: <i>Narrative discourse</i>. Translated by Jane Lewin. Ithaca, New York u. London 1980 / Oxford 1980 / <i>Figures of Literary Discourse</i>. Oxford 1982 / Sheridan, Alan (tr.); Logan, Marie-Rose (introd.). New York 1982 / <i>Narrative discourse. An Essay in method</i>. Ithaca, New York 1983 / <i>Figures of Literary Discourse (1966-72)</i>; Sheridan, Alan (tr.). New York 1984 ▪ <i>Narrative discourse: an essay in method</i>. 4. print. Ithaca, New York 1990 ▪ Dt. Übers.: <i>Die Erzählung</i>. Übers. von Andreas Knop; hg. von Jochen Vogt. München 1994 / 1998 ▪ Span. Übers.: <i>Discurso de narrativa</i>. Lisboa 1995 ▪ Span. Übers.: <i>Discurso del relato</i>. Enthalten in: <i>Figuras III</i>. Barcelona 1989, S. 75-327
6 I: 1 von 6 II: 3 von 5 III: 2 von 6	Fab1971 Real1977 Weiß1979 Lud1982 Vog1998 MarSche1999	1927	Forster, Edward Morgan: <i>Aspects of the Novel</i> . London 1927 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1941 / 1947 / 1949 / 1954 / 1960 / 1963 / 1964 / 1970 / 1974 / 1976 / 1993 / 2000 ▪ Dt. Übers.: <i>Ansichten des Romans</i>. Übersetzt von Walter Schürenberg. Frankfurt a.M. 1949 / 1962
6 I: 2 von 6 II: 1 von 5 III: 3 von 6	Wilp1964 Vog1972 Kahr1977 Vog1998 MarSche1999 Wilp2001	1955	Stanzel, Franz: <i>Die typischen Erzählsituationen im Roman</i> . Dargestellt an Tom Jones, Moby-Dick, The Ambassadors, Ulysses u.a. Wien u. Stuttgart 1955 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1963 / 1969 ▪ Engl. Übers.: <i>Narrative Situations in the Novel: Tom Jones, Moby-Dick, The Ambassadors, Ulysses</i>. Transl. by James P. Pusack. Bloomington: Indiana University Press 1971

6 I: 0 von 6 II: 3 von 5 III: 3 von 6	Grim1976 Weiß1979 Lud1982 Real1997 MarSche1999 Klink2000		<i>Aristoteles (384-322 v. Chr.): Poetik</i>
6 I: 1 von 6 II: 3 von 5 III: 2 von 6	Lud1982 Klink2000 Fab1971 Weiß1979 Lud1982 Klink2000 Fab1971 Kahr1977 Lud1982 MarSche1999 Klink2000 Lud1982 Klink2000	1966	Communications No. 8, 1966 Darin: <ul style="list-style-type: none"> - Barthes, Roland: Introduction à l'analyse structurale des récits, S. 1-27 [Wiederabdruck in: R. Barthes / W. Kayser / W. C. Booth/ P. Hamon: Poétique du récit. Paris: Ed. du Seuil 1977 (Reihe Points, 78. Anthropologie, sciences humaines); außerdem in: L'aventure sémiologique. Paris: Ed. du Seuil 1985] - Dt. Übers.: Einführung in die strukturelle Analyse von Erzählungen. In: ders.: Das semiologische Abenteuer. Frankfurt a.M. 1988, S. 102-143 / 1997 - Engl. Übers.: Introduction to the structural analysis of narratives. In: S. Onega / J. A. G. Landa (Eds.): Narratology. New York: Longman 1996, S. 45-60 - Außerdem in: R. B.: Selected Writings. Fontana 1984, S. 251-295 - Auch in: Image, Music, Text. Roland Barthes; essays selected and translated by Steven Heath. London 1977 / 1984 - New York 1995 - Bremond, Claude: La logique des possibles narratifs, S. 60-77 - Niederl. Übers.: De logica van de narratieve mogelijkheden. In: Tekstboek algemene literatuurwetenschap. Samengesteld en ingeleid door W.J.M. Bronzwaer et al. Baar 1977, S. 183-207 - Engl. Übers.: The logic of Narrative Possibilities. Transl. by Elaine D. Cancalon. In: New Literary History: A Journal of Theory and Interpretation 11 (1980), S. 387-411 - Todorov, Tzvetan: Les catégories du récit littéraire, S. 125-151 - Dt. Übers.: Die Kategorien der literarischen Erzählung. In: Strukturalismus in der Literaturwissenschaft. Hg. von Heinz Blumensath. Köln 1972, S. 263-294 - Engl. Übers.: Categories of Literary Narrative. In: Film Reader 2 (1977), S. 20 u. S. 33ff. - Genette, Gérard: Frontières du récit, S. 152-163 - Auch in: Figures II [1969], Paris 1979, S. 49-69 - Engl. Übers.: Frontiers of Narrative. In: Figures of Literary Discourse. New York: Columbia 1988, S. 127-144 - Ebenso in: The Critical Tradition. Classic texts and Contemporary Trends. Ed. By David H. Richter. Boston: Bedford Books 1989 / 1998, S. 844-852 - Ebenso in: Figures of Literary Discourse. Transl. by Alan Sheridan. Intr. By Marie-Rose Logan. Oxford: Blackwell 1982 - Andere Übersetzung: Boundaries of Narrative. Transl. by Ann Levonas In: New Literary History 8 (1976) no. 3, p. 1-13
6 I: 1 von 6 II: 2 von 5	Vog1972 Kahr1977 Lud1982 Real1997 Vog1998 MarSche1999	1968	Müller, Günther: <i>Morphologische Poetik. Gesammelte Aufsätze. In Verbindung mit Helga Egner. Hg. von Elena Müller. Darmstadt 1968</i> <u>Darin:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Müller, Günther: Die Bedeutung der Zeit in der Erzählkunst. Bonner Antrittsvorlesung 1946 [Bad Godesberg 1947] - Müller, Günther: Erzählzeit und erzählte Zeit [Festschr. Paul Kluckhohn und Hermann Schneider. Gewidmet zu ...]

III: 3 von 6			ihrem 60. Geburtstag. Hg. von ihren Tübinger Schülern. Tübingen 1948, S. 195-212] <ul style="list-style-type: none"> - Müller, Günther: Zeiterlebnis und Zeitgerüst in der Dichtung [Studium generale 8 (1955), S. 594-601] - Müller, Günther: Über das Zeitgerüst des Erzählens [DVjs 24 (1950), S. 1-31]
6 I: 1 von 6 II: 3 von 5 III: 2 von 6	Fab1971 Grim1976 Kahr1977 Lud1982 Vog1998 Klink2000	1970	Iser, Wolfgang: <i>Die Appellstruktur der Texte</i> . Konstanz 1970 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederabdruck in: <i>Rezeptionsästhetik. Theorie und Praxis</i>. Hg. von Rainer Warning. München 1975, S. 228-252
6 I: ./. II: 3 von 5 III: 3 von 6	Kahr1977 Weiß1979 Lud1982 MarSche1999 Nünn1999 Klink2000	1977	Pfister, Manfred: <i>Das Drama. Theorie und Analyse</i> . München 1977 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. Aufl. nicht zu ermitteln / 1982 / 1984 / 5. durchges. u. erg. Aufl. 1988 / 1991 / 1992 / 8. Aufl. (erw. u. bibliogr. aktualis. Nachdruck d. 5. Aufl.) 1994 / 1997 / 2000 / 2001 ▪ Engl. Übersetzung: <i>The theory and analysis of drama</i>. Transl. by John Halliday. Cambridge 1988 / 1991 / 1993 / 1994
6 I: ./. II: 1 von 5 III: 5 von 6	Lud1982 Real1997 Vog1998 MarSche1999 Klink2000 Wilp2001	1979	Stanzel, Franz K.: <i>Theorie des Erzählens</i> . Göttingen 1979 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. verb. Aufl. 1982 / 3. durchges. Aufl. 1985 / 4. durchges. Aufl. 1989 / 1991 / 1995 / 2001 ▪ Engl. Übers.: <i>A Theory of Narrative</i>. Transl. by Charlotte Goedsche, preface by Paul Hernandi. Cambridge 1984 / 1986 ▪ Griech. Übers.: <i>Theoria tes aphegeses</i>. Übers. von Kyriake Chrysomalle-Henrich. Thessalonike: Univ. Studio Press 1999
5 I: 2 von 6 II: 2 von 5 III: 1 von 6	Wilp1964 Kry1974 Kahr1977 Lud1982 Vog1998	1910	Friedemann, Käte: <i>Die Rolle des Erzählers in der Epik</i> . Leipzig u. Berlin 1910 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: Nachdruck Darmstadt 1965 / 1967 / unveränd. reprograf. Nachdruck der Erstausgabe 1969 ▪ Reprograf. Nachdruck der Erstausgabe. Hildesheim 1977
5 I: 1 von 6 II: 2 von 5 III: 2 von 6	Real1958 Real1977 Lud1982 Vog1998 MarSche1999	1920	Lukács, Georg von: <i>Die Theorie des Romans. Ein geschichtsphilosophischer Versuch über die Formen der großen Epik</i> . Berlin: Cassirer 1920 [Entwurf der Studie 1914 / erstmaliges Erscheinen 1916 in der Zeitschrift für Ästhetik und Allgemeine Kunstwissenschaft] <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. um ein Vorwort verm. Aufl. Neuwied: Luchterhand 1963 / 1965 ▪ Sonderausgabe Neuwied: Luchterhand (1.-11. Aufl.?) 1971 / 1974 / 1976 / 1977 / 1979 / 1981 / 1982 / 1983 / 1984 / 1986 / 1987 ▪ Frankfurt a.M.: Luchterhand Literatur-Verlag 12. Aufl. 1989 ▪ München: Dt. Taschenbuch-Verlag 1994 ▪ Ital. Übers: <i>Teoria del romanzo</i>. Trad. di Francesco Saba Sardi. Vorwort von Lucien Goldmann. Milano 1962 ▪ Engl. Übers: <i>The historical novel</i>. London 1962 (American Edition 1963) / 1976 / 1981
5 I: 1 von 6 II: 2 von 5 III: 2 von 6	Wilp1964 Real1977 Lud1982 Vog1998 MarSche1999	1921	Lubbock, Percy: <i>The Craft of Fiction</i> . London 1921 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1923 / 1924 / 1926 / 1928 / 1929 / 1932 / 1939 / 1947 / 1954 / 1955 / 1957 / 1960 / 1965 / 1966 / 1968 ▪ Ital. Übers.: <i>Il mestiere della narrativa</i>. Firenze 198
5	Fab1971 Kahr1977	1928	Propp, Vladimir: <i>Morfologija skazki</i> . Leningrad 1928. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Amerikan. Übersetzung: <i>Morphology of the Folktale</i>. Philadelphia 1958 / 1968 / 1971 / 1986 / 1994

I: 1 von 6 II: 2 von 5 III: 2 von 6	Lud1982 MarSche1999 Klink2000		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dt. Übersetzung: Morphologie des Märchens. München 1972 ▪ Frankfurt a.M. 1975 / 1982 ▪ Frz. Übers.: Morphologie du conte. Trad. M. Derrida / T. Todorov / C. Kahn. Paris 1970 ▪ Ital. Übers.: Morfologia della fiaba. Turin 1966 / 1973 / 1975 / 1976 / 1983 / 1988 / 2000 ▪ Rom 1977 / 1980 / 1984 / 1985 / 1992 ▪ Milano 1977
5 I: 2 von 6 II: 2 von 5 III: 1 von 6	Wilp1964 Kry1974 Real1977 Lud1982 Wilp2001	1934	<p>Petsch, Robert: Wesen und Formen der Erzählkunst. Halle 1934</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. verm. u. verb. Aufl. 1942 ▪ Teilabdruck in: Zeitgestaltung in der Erzählkunst. Hg. von Alexander Ritter. Darmstadt 1978, S.???.; Teilabdruck in: Zur Struktur des Romans. Hg. von Bruno Hillebrand. Darmstadt 1978, S. 36-45
5 I: 2 von 6 II: 2 von 5 III: 1 von 6	Real1958 Kry1974 Grim1976 Real1977 MarSche1999	1946	<p>Staiger, Emil: Grundbegriffe der Poetik. Zürich 1946</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1951 / 1956 / 1959 / 1961 / 1961 (2. erw. Aufl.) / 1963 / 1966 / 1968 ▪ Taschenbuchausgabe München 1971 / 1972 / 1975 / 1978 / 1983 ▪ Engl. Übers.: Basic concepts of poetics. Transl. by Janette C. Hudson / Luanne T. Frank. Ed. by Marianne Burkhard / L. T. Frank. Intr. by L. T. Frank. University Park, Pennsylvania 1991 ▪ Frz. Übers.: Les concepts fondamentaux de la poétique. Trad. et annoté par Raphaël Celis et Michèle Gennart avec la collab. de René Jongen. Bruxelles 1990 ▪ Port. Übers.: Conceitos fundamentais da poética. Trad. de Celeste Aida Galeão. Rio de Janeiro 1969 ▪ Ital. Übers.: Fondamenti della poetica. Trad. Annamaria Borsano Fiumi. Vorwort A. Borso Fiumi. Milano 1969
5 I: 0 von 6 II: 1 von 5 III: 4 von 6	Lud1982 Real1997 Vog1998 MarSche1999 Klink2000	1955	<p>Friedman, Norman: Point of View in Fiction. The Development of a Critical Concept. In: Publications of the Modern Language Association 70 (1955), p. 1160-1184</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederabdruck in: Robert Scholes: Approaches to the novel. San Francisco 1966; ebenso in: Philip Stevick: The theory of the novel. New York 1967, p. 108-137 ▪ Dt. Übersetzung: Erzählperspektive im Roman. Die Entwicklung eines kritischen Konzepts. In: Zur Struktur des Romans. Hg. von Bruno Hillebrand. Darmstadt 1978, S. 141-176
5 I: 1 von 6 II: 3 von 5 III: 1 von 6	Grim1969 Kahr1977 Real1977 Lud1982 Vog1998	1964	<p>Goldmann, Lucien: Pour une sociologie du roman. Paris 1964</p> <p><u>Darin</u>: La méthode structuraliste génétique en histoire de la littérature p. 335-372</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1965 / 1969 / 1973 / 1975 / 1979 / 1986 / 1992 / 1995 ▪ Dt. Übers.: Soziologie des modernen Romans. Übers. von Ingeborg Fleischhauer. Neuwied: Luchterhand 1970 / 2. Aufl. Darmstadt: Luchterhand 1972 / Frankfurt a.M.: Suhrkamp 1984 ▪ Engl. Übers.: Towards a sociology of the novel. Transl. Alan Sheridan. London 1975 / 1977 ▪ Ital. Übers.: Per una sociologia del romanzo. Trad. Giancarlo Buzzi. Milano 1967 / 1973 / 1981 ▪ Span. Übers.: Para una sociología de la novela. Trad. Jaime Bellesteros / Gregorio Ortiz. Madrid 1967 / 1975
5	Lud1982	1978	<p>Chatman, Seymour: Story and Discourse. Narrative Structure in Fiction and Film. Ithaca, London 1978</p>

I: ./. II: 1 von 5 III: 4 von 6	Real1997 Vog1998 MarSche1999 Wilp2001		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1978 / 1980 (paperback) / 1983 / 1989 / 1993 ▪ Ital. Übers.: Storio e discorso: la struttura narrativa nel romanzo e nel film. Parma 1981 / 1984 / 1987 / 1989 / 1994 / 2003
5 I: ./. II: ./. III: 5 von 6	Real1997 Vog1998 MarSche1999 Klink2000 Wilp2001	1983	<p>Genette, Gérard: Nouveau discours du récit. Paris 1983</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ital. Übers.: Nuovo discorso del racconto. Torino 1987 ▪ Engl. Übers.: Narrative discourse revisited. Jane E. Lewin (tr.). Ithaca, New York 1988 / 1994 ▪ Dt. Übers.: Die Erzählung. (zusammen mit <i>Discours du récit</i>) Übers. von Andreas Knop; hg. von Jochen Vogt. München 1994 / 1998 ▪ Span. Übers.: Nuevo discurso del relato. Trad. Maria Rodriguez Tapio. Madrid 1998
4 I: ./. II: 1 von 5 III: 3 von 6	Lud1982 Vog1998 MarSche1999 Klink2000 (orange trotz 4 Nennungen, weil in allen Texten zentral)	1978	<p>Cohn, Dorrit: Transparent Minds. Narrative Modes for Presenting Consciousness in Fiction. Princeton 1978</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1983 (paperback) / 1988 (ca.) ▪ Frz. Übers.: La transparence intérieure: modes de représentation de la vie psychique dans le roman. Trad. Alain Bony. Paris 1981
4 I: ./. II: ./. III: 4 von 6	Klink2000 Real1997 Vog1998 MarSche1999 (orange trotz vier Nennungen, weil Text zentral behandelt wird)	1991	<p>Genette, Gérard: Fiction et diction. Paris 1991</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dt. Übers.: Fiktion und Diktion. Übers. von Heinz Jatho. München 1992 ▪ Engl. Übers.: Fiction & diction. Porter, Catherine (tr.). Ithaca, New York 1993 ▪ Span. Übers.: Ficción y dicción. Barcelona 1993 ▪ Ital. Übers.: Finzione e dizione. Trad. Sergio Alzeni. Parma 1970 / 1972 / 1983 / 1994
4 I: 1 von 6 II: 2 von 5 III: 1 von 6	Fab1971 Grim1976 (nur Name genannt) Weiß1979 Klink2000	1915	<p>Saussure, Ferdinand de: <i>Cours de Linguistique Générale</i>. Paris 1915</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ [sehr viele Neuauflagen bzw. Wiederabdrucke, darunter auch kritische Ausgaben, daher schwer nachzuverfolgen, z.B.: 1916 / 1922 / 1931 / 1949 / 1960 / 1962 / 1967 / 1968 / 1969 / 1970 / 1971 / 1972 / 1976 / 1978 / 1980 / 1982 / 1983 / 1984 / 1987 / 1990 / 1994 / 1995 / 1996 / 2000 / 2001 ▪ Dt. Übers.: <i>Grundfragen der allgemeinen Sprachwissenschaft</i>. Hg. Charles Bally. Berlin 1931 / 1967 (mit neuem Nachwort und einem Register von Peter von Polenz) / 2001 ▪ Engl. Übers.: <i>Course in general linguistics</i>. London 1931 / 1959 / 1960 / 1964 / 1966 / 1974 / 1983 / 1986 / 1988 / 1996 ▪ Ital. Übers.: <i>Corso di linguistica generale</i>. Trad. Tullio de Mauro. Bari 1968; Neuauflage 1970 ▪ Türk. Übersetzung: <i>Genel dilbilim dersleri</i>. Ankara 1976-78. ▪ Span. Übers.: <i>Curso de linguistica general</i>. Trad. Amado Alonso. Buenos Aires 1970, Neuauflage 1986 ▪ Schwed. Übers.: <i>Kurs i allmän lingvistik</i>. Transl. Anders Löfqvist. Staffanstorps 1970 ▪ Tschech. Übers.: <i>Kurs obecné lingvistiky</i>. Transl. František Čermák. Prag 1989 ▪ Span. Übers.: <i>Curso de lingüística general</i>. Madrid 1987 / 1990 / 1991 ▪ Poln. Übers.: <i>Kurs językoznawstwa ogólnego</i>. Warschau 1991

<p>4 I: 1 von 6 II: 2 von 5 III: 1 von 6</p>	<p>Fab1971 Grim1976 Kahr1977 MarSche1999</p>	<p>1931</p>	<p><i>Ingarden, Roman: Das literarische Kunstwerk. Halle 1931</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung: Tübingen 2. verb. u. erw. Aufl. 1960 / 3. durchges. Aufl. 1965 / 1972</i> ▪ <i>Engl. Übers.: The literary work of art. Transl. George G. Grabowicz. Evanston 1973 / 1980 / 1986</i> ▪ <i>Frz. Übers.: L'oeuvre d'art littéraire. Lausanne 1983 / 2000</i> ▪ <i>Poln. Übers.: O dziele literackim. Transl. Maria Turowicz. Warschau 1960 / 1988</i> ▪ <i>Schwed. Übers.: Det litterära konstverket. Transl. Margit Kinander. Lund 1976</i> ▪ <i>Port. Übers.: A obra de arte literaria. Transl. Albin E. Beau u.a. Lisboa 1973</i>
<p>4 I: 0 von 6 II: 3 von 5 III: 1 von 6</p>	<p>Kahr1977 Weiß1979 Lud1982 Klink2000</p>	<p>1934</p>	<p><i>Bühler, Karl: Sprachtheorie. Die Darstellungsfunktion der Sprache. Jena 1934</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung: Stuttgart: Fischer 2. Aufl. 1965 / 1982 (ungekürzter Neudruck der Erstausgabe)</i> ▪ <i>Frankfurt a.M.: Ullstein 1978</i> ▪ <i>Stuttgart: Lucius und Lucius 3. Aufl. 1999 (ungekürzter Neudruck der Erstausgabe)</i> ▪ <i>Engl. Übers.: Theory of language: the representational function of language. Transl. Donald Fraser Goodwin. Amsterdam/ Philadelphia 1990</i> ▪ <i>Ital. Übers.: Teoria del linguaggio: la funzione rappresentativa del linguaggio. trad. Serena Cattaruzza Derossi. Rom 1983</i> ▪ <i>Russ. Übers.: Teorija jazyka: Repräsentativnaja funkcija jazyka. Moskau 1993</i>
<p>4 I: 2 von 6 II: 1 von 5 III: 1 von 6</p>	<p>Wilp1964 Vog1972 Lud1982 Vog1998</p>	<p>1957</p>	<p>Kayser, Wolfgang: Wer erzählt den Roman? In: Neue Rundschau 68 (1957), S. 444-459</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Wiederabdruck in: Die Vortragsreise. Studien zur Literatur. Bern 1958; sowie in: Jahrbuch der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung in Darmstadt (1958) S. 21-40; sowie in: Zur Poetik des Romans. Hg. von Volker Klotz. Darmstadt 1969 (Wege der Forschung 35)</i> ▪ <i>Frz. Übers.: Qui raconte le roman? In: R. Barthes / W. Kayser / W. C. Booth / P. Hamon: Poétique du récit. Paris: Ed. du Seuil 1977 (Reihe Points, 78. Anthropologie, sciences humaines), S. 59-84</i>
<p>4 I: 0 von 6 II: 2 von 5 III: 2 von 6</p>	<p>Grim1976 (nur Name) Weiß1979 (Nünn1999 – keine Titelnennung, nur allg. Kommunikationsmodell) Klink2000</p>	<p>1960</p>	<p><i>Jakobson, Roman: Closing statement: linguistics and poetics. In: Style in Language. Ed. by T.A. Sebeok. Cambridge, Mass. 1960</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Wiederabdruck in: Jakobson, Roman: Selected Writings. Hg. von S. Rudy. Bd. 3: Poetry of Grammar and Grammar of Poetry. The Hague, Paris u. New York 1981, p. 18-51</i> ▪ <i>Dt. Übers.: Linguistik und Poetik. In: Jens Ihwe (Hg.): Literaturwissenschaft und Linguistik. Ergebnisse und Perspektiven. Frankfurt a.M. 1971, S. 142-178</i> ▪ <i>auch in: Roman Jakobson: Poetik. Ausgewählte Aufsätze 1921-1971. Hg. von Elmar Holenstein u. Tarcisius Schelbert. Frankfurt a.M. 1979, S. 83-121 / 1989 / 1993</i> ▪ <i>Frz. Übers.: Linguistique et poétique. In: Essais de linguistique générale. Paris 1969, S. 209-248</i>
<p>4 I: 1 von 6 II: 1 von 5 III: 2 von 6</p>	<p>Vog1972 Kahr1977 Vog1998 MarSche1999</p>	<p>1964</p>	<p>Weinrich, Harald: Tempus. Besprochene und erzählte Welt. Stuttgart 1964</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung: 2. erw. Aufl. 1971 / 1977 / 1985 / 1994</i> ▪ <i>München 6. neu bearb. Aufl. 2001</i> ▪ <i>Span. Übers.: Estructura y función de los tiempos en el lenguaje. Trad. Frederico Latorre. Madrid 1968 / 1974</i> ▪ <i>Frz. Übers.: Le temps: le récit et le commentaire. Trad. Michèle Lacoste. Paris 1973</i>

4 I: 0 von 6 II: 3 von 5 III: 1 von 6	Kahr1977 Weiß1979 Lud1982 Klink2000	1969	Searle, John R.: <i>Speech Acts. An Essay in the Philosophy of Language.</i> Cambridge 1969 <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung:</i> 1970 / 1974 / 1980 / 1984 / 1990 / 1992 / 1994 / 1995 / 1996 / 1999 ▪ <i>Dt. Übers.: Sprechakte: ein sprachphilosophischer Essay.</i> Übers. von R. u. R. Wiggershaus. Frankfurt a.M. 1971 / 1976 / 1977 / 1983 / 1990 / 1992 / 1994 ▪ <i>Frz. Übers.: Les actes de langage: essai de philosophie du langage.</i> Paris 1972 ▪ <i>Port. Übers.: Os actos de fala: um ensaio de filosofia da linguagem.</i> Coimbra 1984 ▪ <i>Niederl. Übers.: Taalhandeligen: een taalfilosofisch essay.</i> Utrecht 1977
4 I: 0 von 6 II: 2 von 5 III: 2 von 6	Kahr1977 Lud1982 Vog1998 Klink2000	1972	Iser, Wolfgang: <i>Der implizite Leser. Kommunikationsformen des Romans von Bunyan bis Beckett.</i> München 1972 <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung:</i> 1979 / 1994 ▪ <i>Engl. Übersetzung: The implied reader: patterns of communication in prose fiction from Bunyan to Beckett.</i> Baltimore 1974 / 1975 / 1978 / 1987 / 1983 / 1990
4 I: 0 von 6 II: 2 von 5 III: 2 von 6	Kahr1977 Lud1982 MarSche1999 Wilp2001	1973	Bremond, Claude: <i>Logique du récit.</i> Paris 1973 <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung:</i> 1980 / 1992 / 1994 ▪ <i>Ital. Übers.: Logica del racconto.</i> Trad. Riccardo Gramatica. Milano 1977
4 I: ./. II: 2 von 5 III: 2 von 6	Weiß1979 Klink2000 Lud1982 MarSche1999 Klink2000	1975	Stierle, Karlheinz: <i>Text als Handlung.</i> München 1975 <u>Darin:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Stierle, Karlheinz: <i>Geschehen, Geschichte, Text der Geschichte</i>, S. 49-55 ▪ <i>Wiederabdruck:</i> In: <i>Reader zum Funkkolleg Literatur I.</i> Hg. von Helmut Brackert u. Eberhard Lämmert. Frankfurt a.M. 1976, S. 210-216
4 I: ./. II: 1 von 5 III: 3 von 6	Kahr1977 Vog1998 Wilp2001 MarSche1999 MarSche1999 Kahr1977	1976	Erzählforschung. Bd. 1. Hg. von Wolfgang Haubrichs. Göttingen 1976 <u>Darin:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Bleckwenn, Helga: <i>Morphologische Poetik und Bauformen des Erzählens</i>, S. 43-77 - Bisanz, Adam J.: <i>Linearität versus Simultaneität im narrativen Zeit-Raum-Gefüge</i>, S. 184-223 - Güllich, Elisabeth: <i>Ansätze zu einer kommunikationsorientierten Erzähltextanalyse (am Beispiel mündlicher und schriftlicher Erzähltexte)</i>, S. 224-256
4 I: ./. II: 2 von 5 III: 2 von 6	Kahr1977 Lud1982 Vog1998 MarSche1999	1976	Iser, Wolfgang: <i>Der Akt des Lesens. Theorie ästhetischer Wirkung.</i> München 1976 <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Auflagenentwicklung:</i> 2. durchges. u. verb. Aufl. 1984 / 1990 / 4. durchges. u. verb. Aufl. 1994 ▪ <i>Engl. Übers.: The act of reading. a theory of aesthetic response.</i> Baltimore 1978 / London 1979 / 1980 / 1987 / 1991 / 1997 ▪ <i>Frz. Übers.: L'acte de lecture: théorie de l'effet esthétique.</i> Trad. Evelyne Sznycer. Bruxelles 1985 / 1997 ▪ <i>Ital. Übers.: L'atto della lettura: una teoria della risposta estetica.</i> Bologna 1987

Einige Beobachtungen zur Häufigkeitsverteilung:

„Absolute“ Häufigkeit:

- die häufigsten Nennungen beziehen sich auf Texte, die bis Mitte der 1960er Jahre erschienen waren. In der Zeit danach finden sich nur vereinzelt relevante Bezugstexte; zu ihnen zählen vor allem (aufgeführt nach Häufigkeitsgrad der Nennung): Genette (1972), *Iser* (1970), *Pfister* (1977), Stanzel (1979), Chatman (1978), Genette (1983), Cohn (1978), Genette (1991).
- Nach Genette (1972) gibt es lange Zeit keinen Text, der massiv in kodifizierenden Schriften Eingang gefunden und als kanonbildend hätte fungieren können. Erst mit Chatman (1978), Cohn (1978), Stanzel (1979) gibt es wieder Texte, die eine Breitenwirkung haben. Danach finden sich nur noch zwei Mal vermehrte Bezugnahmen in der Tabelle – auf die Publikationen Genette (1983) und Genette (1991).

Rezeption der internationalen Diskussion:

- die erste internationale Publikation, die bereits in der 1. Phase intensiv wahrgenommen wird, ist Percy Lubbock mit „The Craft of Fiction“ (1921).
- in der Kategorie der 5-8 Mal genannten Texte sind Publikationen im internationalen Raum führend: Booth (1961), Genette (1972), Forster (1927). Es ist auffallend, dass die Internationalisierung erst mit der 2. Phase einsetzt.
- Anfang der 1960er Jahre publizierte internationale Publikationen mit narratologischer Relevanz finden stärker Eingang in die kodifizierenden Texte: Booth (1961), Goldmann (1964), *Communications* 8 (1966).
- Ende der 1960er Jahre wird auch eine erzähltheoretische Forschung im deutschsprachigen Raum in den kodifizierenden Schriften wahrgenommen: Lämmert (1955), Stanzel (1955), Stanzel (1964), Müller (1968).

Entstehungszeit der Schriften, auf die häufig Bezug genommen wird:

- Aus der Entstehungszeit Anfang des 20. Jahrhunderts werden vor allem Friedemann (1910), *Saussure* (1915), Lukács (1920), Lubbock (1921), Forster (1927) und Propp (1927) als Bezugsgrößen in den kodifizierenden Schriften erwähnt. Auffallend: Ausblenden des russ./poln. Formalismus/Strukturalismus mit Ausnahme von Propp.
- Aus der Entstehungszeit Mitte des 20. Jahrhunderts (bis 1955) sind es vor allem die Texte von Petsch (1934), *Staiger* (1946), *Kayser* (1948), die in den kodifizierenden Schriften nachwirken.
- Aus der Entstehungszeit 1955-1960 häufen sich die Texte, die in kodifizierenden Schriften massiv Eingang fanden: Friedman (1955), Lämmert (1955), Stanzel (1955), *Hamburger* (1957).

Aussagen zu den allgemeinen Bezugstexten der Sprach-, Kommunikations- und Literaturtheorie (in der Tabelle durch Kursivsetzung markiert):

- die prominentesten Texte in den untersuchten kodifizierenden Schriften sind *Kayser (1948)*, *Hamburger (1957)*, *Iser (1970)*, *Pfister (1977)*; diese Texte sind – mit unterschiedlicher zeitlicher Geltung - ein wichtiger Bezugspunkt der Erzählforschung; es handelt sich bei allen um Publikationen im deutschsprachigen Raum. Der (narratologisch) unspezifische Grundlagentext von Kayser erreichte in der 1. Phase 100%, in der 2. Phase 60%, in der 3. Phase spielt er keine Rolle mehr.

Phasengliederung Gruppe I-III

Die kodifizierenden Schriften wurden in drei Gruppen unterteilt, innerhalb deren die Häufigkeitsverteilung von Nennungen ermittelt wurde, um festzustellen, ob in verschiedenen Phasen kodifizierende Schriften unterschiedliche Bezugstexte hatten. Die I. Phase (ca. 1955 - ca. 1975) umfasst einen Zeitraum, in dem sich im deutschsprachigen Raum die Erzähltheorie aus Erzählkunst und Romantheorie entwickelte und neben historischer Romanpoetik und gattungsgeschichtlichen Untersuchungen existierte. Diese unterschiedlichen Richtungen werden mit anderen Forschungsrichtungen in der II. Phase (ca. 1975-ca. 1990) unter dem gemeinsamen Dach der ‚Erzählforschung‘ bzw. ‚Narrativik‘ subsumiert. Nach 1990, III. Phase, setzte mit der verstärkten Genette-Rezeption im deutschsprachigen Raum die intensivere Ausbildung einer Narratologie und Erzähltheorie ein, die an die internationale Narratologie anknüpft.

Aus den Überlegungen ergibt sich folgende Einteilung:

I. Phase	1	1958	Real1958
	2	1964	Wilp1964
	3	1967	Behr1967
	4	1971	Fab1971
	5	1972	Vog1972
	6	1974	Kry1974
II. Phase	7	1976	Grim1976
	8	1977	Kahr1977
	9	1977	Real1977
	10	1979	Weiß1979
	11	1982	Lud1982
III. Phase	12	1997	Real1997
	13	1998	Vog1998
	14	1999	Nünn1999
	15	1999	MarSche1999
	16	2000	Klink2000
	17	2001	Wilp2001

Häufigkeitsverteilung in den Gruppen I-III im Überblick:

In der nun folgenden Tabelle werden die Publikationen entsprechend ihrem Erscheinungsjahr geordnet.

Tabelle 2: Phasengliederung und Häufigkeitsverteilung von erzähltheoretischen Texten in ausgewählten kodifizierenden Schriften

Publikations-jahr	Phase I-III (1958 - 2001)	Phase I (1958 - 1974)	Phase II (1974 - 1990)	Phase III (1990 - 2001)	Titelangabe
	6	0	3	3	<i>Aristoteles (384-322 v. Chr.): Poetik</i>
1910	5	2	2	1	Friedemann, Käte: Die Rolle des Erzählers in der Epik. Leipzig u. Berlin 1910 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: Nachdruck Darmstadt 1965 / 1967 / unveränd. reprograf. Nachdruck der Erstausgabe 1969 ▪ Reprograf. Nachdruck der Erstausgabe. Hildesheim 1977
1915	4	1	2	1	<i>Saussure, Ferdinand de: Cours de Linguistique Générale. Paris 1915</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ [sehr viele Neuauflagen bzw. Wiederabdrucke, darunter auch kritische Ausgaben, daher schwer nachzuverfolgen, z.B.: 1916 / 1922 / 1931 / 1949 / 1960 / 1962 / 1967/ 1968 / 1969 / 1970 / 1971 / 1972 / 1976 / 1978 / 1980 / 1982 / 1983 / 1984 / 1987 / 1990 / 1994 / 1995 / 1996 / 2000 / 2001 ▪ Dt. Übers.: Grundfragen der allgemeinen Sprachwissenschaft. Hg. Charles Bally. Berlin 1931 / 1967 (mit neuem Nachwort und einem Register von Peter von Polenz) / 2001 ▪ Engl. Übers.: Course in general linguistics. London 1931 / 1959 / 1960 / 1964 / 1966 / 1974 / 1983 / 1986 / 1988 / 1996 ▪ Ital. Übers.: Corso di linguistica generale. Trad. Tullio de Mauro. Bari 1968; Neuauflage 1970 ▪ Türk. Übersetzung: Genel dilbilim dersleri. Ankara 1976-78. ▪ Span. Übers.: Curso de linguistica general. Trad. Amado Alonso. Buenos Aires 1970, Neuauflage 1986 ▪ Schwed. Übers.: Kurs i allmän lingvistik. Transl. Anders Löfqvist. Staffanstorps 1970 ▪ Tschech. Übers.: Kurs obecné lingvistiky. Transl. František Čermák. Prag 1989 ▪ Span. Übers.: Curso de lingüística general. Madrid 1987 / 1990 / 1991 ▪ Poln. Übers.: Kurs językoznawstwa ogólnego. Warschau 1991

1920	5	1	2	2	<p>Lukács, Georg von: Die Theorie des Romans. Ein geschichtsphilosophischer Versuch über die Formen der großen Epik. Berlin: Cassirer 1920 [Entwurf der Studie 1914 / erstmaliges Erscheinen 1916 in der Zeitschrift für Ästhetik und Allgemeine Kunstwissenschaft]</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. um ein Vorwort verm. Aufl. Neuwied: Luchterhand 1963 / 1965 ▪ Sonderausgabe Neuwied: Luchterhand (1.-11. Aufl.?) 1971 / 1974 / 1976 / 1977 / 1979 / 1981 / 1982 / 1983 / 1984 / 1986 / 1987 ▪ Frankfurt a.M.: Luchterhand Literatur-Verlag 12. Aufl. 1989 ▪ München: Dt. Taschenbuch-Verlag 1994 ▪ Ital. Übers: Teoria del romanzo. Trad. di Francesco Saba Sardi. Vorwort von Lucien Goldmann. Milano 1962 ▪ Engl. Übers: The historical novel. London 1962 (American Edition 1963) / 1976 / 1981
1921	5	1	2	2	<p>Lubbock, Percy: The Craft of Fiction. London 1921</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1923 / 1924 / 1926 / 1928 / 1929 / 1932 / 1939 / 1947 / 1954 / 1955 / 1957 / 1960 / 1965 / 1966 / 1968 ▪ Ital. Übers.: Il mestiere della narrativa. Firenze 198
1927	6	1	3	2	<p>Forster, Edward Morgan: Aspects of the Novel. London 1927</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1941 / 1947 / 1949 / 1954 / 1960 / 1963 / 1964 / 1970 / 1974 / 1976 / 1993 / 2000 ▪ Dt. Übers.: Ansichten des Romans. Übersetzt von Walter Schürenberg. Frankfurt a.M. 1949 / 1962
1928	5	1	2	2	<p>Propp, Vladimir: Morfologija skazki. Leningrad 1928.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Amerikan. Übersetzung: Morphology of the Folktale. Philadelphia 1958 / 1968 / 1971 / 1986 / 1994 ▪ Dt. Übersetzung: Morphologie des Märchens. München 1972 ▪ Frankfurt a.M. 1975 / 1982 ▪ Frz. Übers.: Morphologie du conte. Trad. M. Derrida / T. Todorov / C. Kahn. Paris 1970 ▪ Ital. Übers.: Morfologia della fiaba. Turin 1966 / 1973 / 1975 / 1976 / 1983 / 1988 / 2000 ▪ Rom 1977 / 1980 / 1984 / 1985 / 1992 ▪ Milano 1977
1931	4	1	2	1	<p><i>Ingarden, Roman: Das literarische Kunstwerk. Halle 1931</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: Tübingen 2. verb. u. erw. Aufl. 1960 / 3. durchges. Aufl. 1965 / 1972 ▪ Engl. Übers.: The literary work of art. Transl. George G. Grabowicz. Evanston 1973 / 1980 / 1986 ▪ Frz. Übers.: L'oeuvre d'art littéraire. Lausanne 1983 / 2000 ▪ Poln. Übers.: O dziele literackim. Transl. Maria Turowicz. Warschau 1960 / 1988 ▪ Schwed. Übers.: Det litterära konstverket. Transl. Margit Kinander. Lund 1976 ▪ Port. Übers.: A obra de arte literaria. Transl. Albin E. Beau u.a. Lisboa 1973
1934	4	0	3	1	<p><i>Bühler, Karl: Sprachtheorie. Die Darstellungsfunktion der Sprache. Jena 1934</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: Stuttgart: Fischer 2. Aufl. 1965 / 1982 (ungekürzter Neudruck der Erstausgabe) ▪ Frankfurt a.M.: Ullstein 1978 ▪ Stuttgart: Lucius und Lucius 3. Aufl. 1999 (ungekürzter Neudruck der Erstausgabe) ▪ Engl. Übers.: Theory of language: the representational function of language. Transl. Donald Fraser Goodwin. Amsterdam/ Philadelphia 1990 ▪ Ital. Übers.: Teoria del linguaggio: la funzione rappresentativa del linguaggio. trad. S. Cattaruzza Derossi. Rom 1983 ▪ Russ. Übers.: Teorija jazyka: Repräsentativnaja funkcija jazyka. Moskau 1993
1934	5	2	2	1	<p>Petsch, Robert: Wesen und Formen der Erzählkunst. Halle 1934</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. verm. u. verb. Aufl. 1942 ▪ Teilabdruck in: Zeitgestaltung in der Erzählkunst. Hg. von Alexander Ritter. Darmstadt 1978, S.???.; Teilabdruck in: Zur Struktur des Romans. Hg. von Bruno Hillebrand. Darmstadt 1978, S. 36-45

1946	5	2	2	1	<p>Staiger, Emil: <i>Grundbegriffe der Poetik</i>. Zürich 1946</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1951 / 1956 / 1959 / 1961 / 1961 (2. erw. Aufl.) / 1963 / 1966 / 1968 ▪ Taschenbuchausgabe München 1971 / 1972 / 1975 / 1978 / 1983 ▪ Engl. Übers.: <i>Basic concepts of poetics</i>. Transl. by Janette C. Hudson / Luanne T. Frank. Ed. by Marianne Burkhard / L. T. Frank. Intr. by L. T. Frank. University Park, Pennsylvania 1991 ▪ Frz. Übers.: <i>Les concepts fondamentaux de la poétique</i>. Trad. et annoté par Raphaël Celis et Michèle Gennart avec la collab. de René Jongen. Bruxelles 1990 ▪ Port. Übers.: <i>Conceitos fundamentais da poética</i>. Trad. de Celeste Aida Galeão. Rio de Janeiro 1969 ▪ Ital. Übers.: <i>Fondamenti della poetica</i>. Trad. Annamaria Borsano Fiumi. Vorwort A. Borso Fiumi. Milano 1969
1948	9	6	3	0	<p>Kayser, Wolfgang: <i>Das sprachliche Kunstwerk</i>. Bern 1948</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. erg. Aufl. 1951 / 3. erw. Aufl. 1954 / 1956 / 1959 / 1960 / 1961 / 1963 / 1964 / 1965 / 12. Aufl. mit nachgef. Bibl. 1967 / 1968 / 1969 / 1971 / 1973 / 1976 / 1978 / 1983 ▪ Tübingen 1978 (= 18. Aufl. Bern 1978) / 20. Aufl. 1992 ▪ Span. Übers.: <i>Interpretación y análisis de la obra literaria</i>. Trad. María D. Mouton / V. García Yebra. Madrid: Gredos 1954 / 1958 / 1961 / 1965 / 1970 / 1972 / 1976 / 1992
1955	5	0	1	4	<p>Friedman, Norman: Point of View in Fiction. The Development of a Critical Concept. In: Publications of the Modern Language Association 70 (1955), p. 1160-1184</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederabdruck in: Robert Scholes: Approaches to the novel. San Francisco 1966; ebenso in: Philip Stevick: The theory of the novel. New York 1967, p. 108-137 ▪ Dt. Übersetzung: Erzählperspektive im Roman. Die Entwicklung eines kritischen Konzepts. In: Zur Struktur des Romans. Hg. von Bruno Hillebrand. Darmstadt 1978, S. 141-176
1955	6	2	1	3	<p>Stanzel, Franz: Die typischen Erzählsituationen im Roman. Dargestellt an Tom Jones, Moby-Dick, The Ambassadors, Ulysses u.a. Wien u. Stuttgart 1955</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1963 / 1969 ▪ Engl. Übers.: Narrative Situations in the Novel: Tom Jones, Moby-Dick, The Ambassadors, Ulysses. Transl. by James P. Pusack. Bloomington: Indiana University Press 1971
1957	9	3	4	2	<p>Hamburger, Käte: <i>Die Logik der Dichtung</i>. Stuttgart 1957</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. stark veränd. Aufl. 1968 / 1977 / 1994 ▪ Ungekürzte Ausg. nach der 3. Aufl. Frankfurt a.M. 1980 ▪ München 1987 ▪ frz. Übers. der 3. Aufl. 1977 mit einem Vorwort von Gérard Genette 1977: ▪ <i>Logique des genres littéraires</i>. Trad. de l'allemand par Pierre Cadiot; préf. De Gérard Genette. Paris: Ed. du Seuil 1986 (Reihe Poétique). ▪ Engl. Übers.: <i>The logic of literature</i>. Transl. by Marilynn J. Rose. Bloomington/ Indianapolis 1972; 2nd rev. ed. 1993 ▪ Span. Übers.: <i>La logica de la literatura</i>. Madrid 1995
1957	4	2	1	1	<p>Kayser, Wolfgang: Wer erzählt den Roman? In: Neue Rundschau 68 (1957), S. 444-459</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederabdruck in: Die Vortragsreise. Studien zur Literatur. Bern 1958; sowie in: Jahrbuch der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung in Darmstadt (1958) S. 21-40; sowie in: Zur Poetik des Romans. Hg. von Volker Klotz. Darmstadt 1969 (Wege der Forschung 35) ▪ Frz. Übers.: Qui raconte le roman? In: R. Barthes / W. Kayser / W. C. Booth / P. Hamon: Poétique du récit. Paris: Ed. du Seuil 1977 (Reihe Points, 78. Anthropologie, sciences humaines), S. 59-84

1960	4	0	2	2	<p><i>Jakobson, Roman: Closing statement: linguistics and poetics. In: Style in Language. Ed. by T.A. Sebeok. Cambridge, Mass. 1960</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Wiederabdruck in: Jakobson, Roman: Selected Writings. Hg. von S. Rudy. Bd. 3: Poetry of Grammar and Grammar of Poetry. The Hague, Paris u. New York 1981, p. 18-51</i> ▪ <i>Dt. Übers.: Linguistik und Poetik. In: Jens Ihwe (Hg.): Literaturwissenschaft und Linguistik. Ergebnisse und Perspektiven. Frankfurt a.M. 1971, S. 142-178</i> ▪ <i>auch in: Roman Jakobson: Poetik. Ausgewählte Aufsätze 1921-1971. Hg. von Elmar Holenstein u. Tarcisius Schelbert. Frankfurt a.M. 1979, S. 83-121 / 1989 / 1993</i> ▪ <i>Frz. Übers.: Linguistique et poétique. In: Essais de linguistique générale. Paris 1969, S. 209-248</i>
1961	7	0	2	5	<p>Booth, Wayne C.: The Rhetoric of Fiction. Chicago 1961</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1983 / 1991 ▪ Dt. Übers.: Die Rhetorik der Erzählkunst. 2 Bde. Übers. von Alexander Polzin. Heidelberg 1974
1964	5	1	3	1	<p>Goldmann, Lucien: Pour une sociologie du roman. Paris 1964</p> <p><u>Darin:</u> La méthode structuraliste génétique en histoire de la littérature p. 335-372</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1965 / 1969 / 1973 / 1975 / 1979 / 1986 / 1992 / 1995 ▪ Dt. Übers.: Soziologie des modernen Romans. Übers. von Ingeborg Fleischhauer. Neuwied: Luchterhand 1970 / 2. Aufl. Darmstadt: Luchterhand 1972 / Frankfurt a.M.: Suhrkamp 1984 ▪ Engl. Übers.: Towards a sociology of the novel. Transl. Alan Sheridan. London 1975 / 1977 ▪ Ital. Übers.: Per una sociologia del romanzo. Trad. Giancarlo Buzzi. Milano 1967 / 1973 / 1981 ▪ Span. Übers.: Para una sociología de la novela. Trad. Jaime Bellesteros / Gregorio Ortiz. Madrid 1967 / 1975
1964	10	1	4	5	<p>Stanzel, Franz K.: Typische Formen des Romans. Göttingen 1964</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. durchges. Aufl. 1965 / 1967 / 1969 / 1970 / 1972 / 1974 / 1976 / 1979 / 10. durchges. Aufl. 1981 / 1987 / 1993
1964	4	1	1	2	<p>Weinrich, Harald: Tempus. Besprochene und erzählte Welt. Stuttgart 1964</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. erw. Aufl. 1971 / 1977 / 1985 / 1994 ▪ München 6. neu bearb. Aufl. 2001 ▪ Span. Übers.: Estructura y función de los tiempos en el lenguaje. Trad. Frederico Latorre. Madrid 1968 / 1974 ▪ Frz. Übers.: Le temps: le récit et le commentaire. Trad. Michèle Lacoste. Paris 1973
1966	6	1	3	2	<p>Communications No. 8, 1966</p> <p><u>Darin:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Barthes, Roland: Introduction à l'analyse structurale des récits, S. 1-27 [Wiederabdruck in: R. Barthes / W. Kayser / W. C. Booth / P. Hamon: Poétique du récit. Paris: Ed. du Seuil 1977 (Reihe Points, 78. Anthropologie, sciences humaines); außerdem in: L'aventure sémiologique. Paris: Ed. du Seuil 1985] - Dt. Übers.: Einführung in die strukturelle Analyse von Erzählungen. In: ders.: Das semiologische Abenteuer. Frankfurt a.M. 1988, S. 102-143 / 1997 - Engl. Übers.: Introduction to the structural analysis of narratives. In: S. Onega / J. A. G. Landa (Eds.): Narratology. New York: Longman 1996, S. 45-60 - Außerdem in: R. B.: Selected Writings. Fontana 1984, S. 251-295 - Auch in: Image, Music, Text. Roland Barthes; essays selected and translated by Steven Heath. London 1977 / 1984 - New York 1995 - Bremond, Claude: La logique des possibles narratifs, S. 60-77 - Niederl. Übers.: De logica van de narratieve mogelijkheden. In: Tekstboek algemene literatuurwetenschap. Samengesteld en ingeleid door W.J.M. Bronzwaer et al. Baar 1977, S. 183-207 - Engl. Übers.: The logic of Narrative Possibilities. Transl. by Elaine D. Cancalon. In: New Literary History: A Journal of Theory and Interpretation 11 (1980), S. 387-411

					<ul style="list-style-type: none"> - Todorov, Tzvetan: Les catégories du récit littéraire, S. 125-151 - Dt. Übers.: Die Kategorien der literarischen Erzählung. In: Strukturalismus in der Literaturwissenschaft. Hg. von Heinz Blumensath. Köln 1972, S. 263-294 - Engl. Übers.: Categories of Literary Narrative. In: Film Reader 2 (1977), S. 20 u. S. 33ff. - Genette, Gérard: Frontières du récit, S. 152-163 - Auch in: Figures II [1969], Paris 1979, S. 49-69 - Engl. Übers.: Frontiers of Narrative. In: Figures of Literary Discourse. New York: Columbia 1988, S. 127-144 - Ebenso in: The Critical Tradition. Classic texts and Contemporary Trends. Ed. By David H. Richter. Boston: Bedford Books 1989 / 1998, S. 844-852 - Ebenso in: Figures of Literary Discourse. Transl. by Alan Sheridan. Intr. By Marie-Rose Logan. Oxford: Blackwell 1982 - Andere Übersetzung: Boundaries of Narrative. Transl. by Ann Levonas In: New Literary History 8 (1976) no. 3, p. 1-13
1968	6	1	2	3	<p>Müller, Günther: <i>Morphologische Poetik. Gesammelte Aufsätze. In Verbindung mit Helga Egner. Hg. von Elena Müller. Darmstadt 1968</i></p> <p><u>Darin:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Müller, Günther: Die Bedeutung der Zeit in der Erzählkunst. Bonner Antrittsvorlesung 1946 [Bad Godesberg 1947] - Müller, Günther: Erzählzeit und erzählte Zeit [Festschr. Paul Kluckhohn und Hermann Schneider. Gewidmet zu ihrem 60. Geburtstag. Hg. von ihren Tübinger Schülern. Tübingen 1948, S. 195-212] - Müller, Günther: Zeiterlebnis und Zeitgerüst in der Dichtung [Studium generale 8 (1955), S. 594-601] - Müller, Günther: Über das Zeitgerüst des Erzählens [DVjs 24 (1950), S. 1-31]
1969	4	0	3	1	<p>Searle, John R.: <i>Speech Acts. An Essay in the Philosophy of Language. Cambridge 1969</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1970 / 1974 / 1980 / 1984 / 1990 / 1992 / 1994 / 1995 / 1996 / 1999 ▪ Dt. Übers.: <i>Sprechakte: ein sprachphilosophischer Essay. Übers. von R. u. R. Wiggershaus. Frankfurt a.M. 1971 / 1976 / 1977 / 1983 / 1990 / 1992 / 1994</i> ▪ Frz. Übers.: <i>Les actes de langage: essai de philosophie du langage. Paris 1972</i> ▪ Port. Übers.: <i>Os actos de fala: um ensaio de filosofia da linguagem. Coimbra 1984</i> ▪ Niederl. Übers.: <i>Taalhandeligen: een taalfilosofisch essay. Utrecht 1977</i>
1970	6	1	3	2	<p>Iser, Wolfgang: <i>Die Appellstruktur der Texte. Konstanz 1970</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Wiederabdruck in: Rezeptionsästhetik. Theorie und Praxis. Hg. von Rainer Warning. München 1975, S. 228-252</i>
1972	7	0	2	5	<p>Genette, Gérard: Discours du récit. In: Figures III. Paris 1972</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1993 / 1996 ▪ Ital. Übers. Figure. Torino 1976 / Discorso del racconto. 11. ristampa 2001 ▪ Engl. Übers.: Narrative discourse. Translated by Jane Lewin. Ithaca, New York u. London 1980 / Oxford 1980 / Figures of Literary Discourse. Oxford 1982 / Sheridan, Alan (tr.); Logan, Marie-Rose (introd.). New York 1982 / Narrative discourse. An Essay in method. Ithaca, New York 1983 / Figures of Literary Discourse (1966-72); Sheridan, Alan (tr.). New York 1984 ▪ Narrative discourse: an essay in method. 4. print. Ithaca, New York 1990 ▪ Dt. Übers.: Die Erzählung. Übers. von Andreas Knop; hg. von Jochen Vogt. München 1994 / 1998 ▪ Span. Übers.: Discurso de narrativa. Lisboa 1995 ▪ Span. Übers.: Discurso del relato. Enthalten in: Figuras III. Barcelona 1989, S. 75-327
1972	4	0	2	2	<p>Iser, Wolfgang: Der implizite Leser. Kommunikationsformen des Romans von Bunyan bis Beckett. München 1972</p>

					<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1979 / 1994 ▪ Engl. Übersetzung: The implied reader: patterns of communication in prose fiction from Bunyan to Beckett. Baltimore 1974 / 1975 / 1978 / 1987 / 1983 / 1990
1973	4	0	2	2	<p>Bremond, Claude: Logique du récit. Paris 1973</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1980 / 1992 / 1994 ▪ Ital. Übers.: Logica del racconto. Trad. Riccardo Gramatica. Milano 1977
1975	4	./.	2	2	<p>Stierle, Karlheinz: Text als Handlung. München 1975</p> <p><u>Darin:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Stierle, Karlheinz: Geschehen, Geschichte, Text der Geschichte, S. 49-55 ▪ Wiederabdruck: In: Reader zum Funkkolleg Literatur I. Hg. von Helmut Brackert u. Eberhard Lämmert. Frankfurt a.M. 1976, S. 210-216
1976	4	./.	1	3	<p>Erzählforschung. Bd. 1. Hg. von Wolfgang Haubrichs. Göttingen 1976</p> <p><u>Darin:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bleckwenn, Helga: Morphologische Poetik und Bauformen des Erzählens, S. 43-77 - Bisanz, Adam J.: Linearität versus Simultaneität im narrativen Zeit-Raum-Gefüge, S. 184-223 - Güllich, Elisabeth: Ansätze zu einer kommunikationsorientierten Erzähltextanalyse (am Beispiel mündlicher und schriftlicher Erzähltexte), S. 224-256
1976	4	./.	2	2	<p>Iser, Wolfgang: <i>Der Akt des Lesens. Theorie ästhetischer Wirkung.</i> München 1976</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. durchges. u. verb. Aufl. 1984 / 1990 / 4. durchges. u. verb. Aufl. 1994 ▪ Engl. Übers.: <i>The act of reading. a theory of aesthetic response.</i> Baltimore 1978 / London 1979 / 1980 / 1987 / 1991 / 1997 ▪ Frz. Übers.: <i>L'acte de lecture: théorie de l'effet esthétique.</i> Trad. Evelyne Sznycer. Bruxelles 1985 / 1997 ▪ Ital. Übers.: <i>L'atto della lettura: una teoria della risposta estetica.</i> Bologna 1987
1977	6	./.	3	3	<p>Pfister, Manfred: <i>Das Drama. Theorie und Analyse.</i> München 1977</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. Aufl. nicht zu ermitteln / 1982 / 1984 / 5. durchges. u. erg. Aufl. 1988 / 1991 / 1992 / 8. Aufl. (erw. u. bibliogr. aktualis. Nachdruck d. 5. Aufl.) 1994 / 1997 / 2000 / 2001 ▪ Engl. Übersetzung: <i>The theory and analysis of drama.</i> Transl. by John Halliday. Cambridge 1988 / 1991 / 1993 / 1994
1978	5	./.	1	4	<p>Chatman, Seymour: <i>Story and Discourse. Narrative Structure in Fiction and Film.</i> Ithaca, London 1978</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1978 / 1980 (paperback) / 1983 / 1989 / 1993 ▪ Ital. Übers.: <i>Storio e discorso: la struttura narrativa nel romanzo e nel film.</i> Parma 1981 / 1984 / 1987 / 1989 / 1994 / 2003
1978	4	./.	1	3	<p>Cohn, Dorrit: <i>Transparent Minds. Narrative Modes for Presenting Consciousness in Fiction.</i> Princeton 1978</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 1983 (paperback) / 1988 (ca.) ▪ Frz. Übers.: <i>La transparence intérieure: modes de représentation de la vie psychique dans le roman.</i> Trad. Alain Bony. Paris 1981
1979	6	./.	1	5	<p>Stanzel, Franz K.: <i>Theorie des Erzählens.</i> Göttingen 1979</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auflagenentwicklung: 2. verb. Aufl. 1982 / 3. durchges. Aufl. 1985 / 4. durchges. Aufl. 1989 / 1991 / 1995 / 2001 ▪ Engl. Übers.: <i>A Theory of Narrative.</i> Transl. by Charlotte Goedsche, preface by Paul Hernandi. Cambridge 1984 / 1986 ▪ Griech. Übers.: <i>Theoria tes aphegeses.</i> Übers. von Kyriake Chrysomalle-Henrich. Thessalonike: Univ. Studio Press 1999
1983	5	./.	./.	5	<p>Genette, Gérard: <i>Nouveau discours du récit.</i> Paris 1983</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ital. Übers.: <i>Nuovo discorso del racconto.</i> Torino 1987 ▪ Engl. Übers.: <i>Narrative discourse revisited.</i> Jane E. Lewin (tr.). Ithaca, New York 1988 / 1994

					<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dt. Übers.: Die Erzählung. (zusammen mit <i>Discours du récit</i>) Übers. von Andreas Knop; hg. von Jochen Vogt. München 1994 / 1998 ▪ Span. Übers.: Nuevo discurso del relato. Trad. Maria Rodriguez Tapio. Madrid 1998
1991	4	.I.	.I.	4	<ul style="list-style-type: none"> Genette, Gérard: Fiction et diction. Paris 1991 ▪ Dt. Übers.: Fiktion und Diktion. Übers. von Heinz Jatho. München 1992 ▪ Engl. Übers.: Fiction & diction. Porter, Catherine (tr.). Ithaca, New York 1993 ▪ Span. Übers.: Ficción y dicción. Barcelona 1993 ▪ Ital. Übers.: Finzione e dizione. Trad. Sergio Alzeni. Parma 1970 / 1972 / 1983 / 1994

Beobachtung zur Häufigkeitsverteilung in Phase I (kodifizierende Schriften aus den Jahren 1958-1974):

- *Kayser* ist der zentrale Bezugstext (gefolgt von Lämmert, *Hamburger*),
- Booth, Genette, Forster, Friedman, *Jakobson*, *Searle*, Bremond – also internationale Forschungsliteratur – fallen vollständig aus dem Wahrnehmungsbereich heraus,
- *Communications* 8 und Propp werden nur von einer anglistischen Einführung wahrgenommen.

Beobachtung zur Häufigkeitsverteilung in Phase II (kodifizierende Schriften aus den Jahren 1974-1990):

- gleichmäßiges Wahrnehmen unterschiedlicher Ansätze,
- vor allem Lämmert und Stanzel werden verstärkt wahrgenommen,
- kein einziger Text (ausgenommen die noch nicht erschienenen) fällt aus der Wahrnehmung kodifizierender Schriften in diesem Zeitraum heraus

Beobachtung zur Häufigkeitsverteilung in Phase III (kodifizierende Schriften aus den Jahren 1990-2001):

- *Kayser* fällt weg,
- die zentralen Bezugstexte sind (5 Nennungen): Stanzel (2x), Booth, Genette (2x),
- Friedman, Booth, Genette, Chatman, Stanzel 1979 werden erstmals verstärkt wahrgenommen,
- weiterhin starke Wahrnehmung von Lämmert, Stanzel,
- das Interesse an *Hamburger* verstärkt sich wieder,
- für den Zeitraum von 1980 bis 1990 sind die Texte von Genette (1983; 1991) die einzigen Bezugstexte, die in den kodifizierenden Schriften häufiger genannt werden.